

Literatur ; Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **18 (1923)**

Heft 5

PDF erstellt am: **17.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

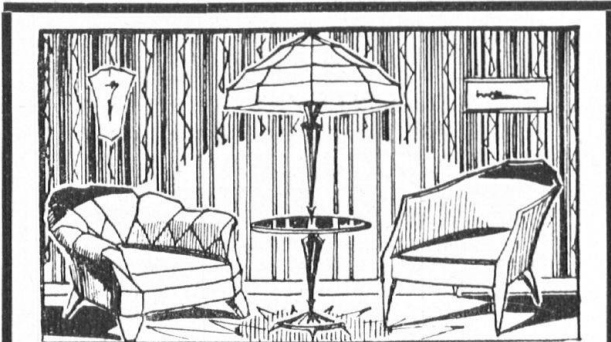
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literatur Mitteilungen

Das Werk. Schweizerische Monatsschrift für Bildende und Angewandte Kunst. Offizielles Organ des Bundes Schweizerischer Architekten & des Schweizerischen Werkbundes. Druck und Verlag Gebrüder Fretz A.-G. Zürich. Seit Neujahr erscheint diese Zeitschrift in neuem Gewande und in neuer innerer Gestalt. Der Verlag Gebrüder Fretz weiss für eine gediegene, tech-

nisch hochstehende Illustrierung, für guten Druck auf einem dem Auge angenehmen Papier zu sorgen. Redakteur Dr. Gantner hat die Zeitschrift in einer Vielseitigkeit und Qualität des Stoffes ausgebaut, die aufrichtiges Lob verdienen. Der Freund des Heimatschutzes findet in dieser reichen Lese aus dem Gebiete der Architektur, des Kunstgewerbes, der Malerei und der Graphik manches, das ihn besonders anziehen und interessieren wird. Heben wir nur den ausgezeichnet illustrierten Artikel hervor, den Gustav Ammann dem Schloss Bremgarten bei Bern widmet.



GEWERBEHALLE der Zürcher Kantonalbank
92 Bahnhofstrasse / ZÜRICH / Tel. Selnau 5170
Amtliche Prüfung H75



H82



ELCHINA

der Kräftespender

*für Magen, Darm, Herz,
Blut und Nerven*

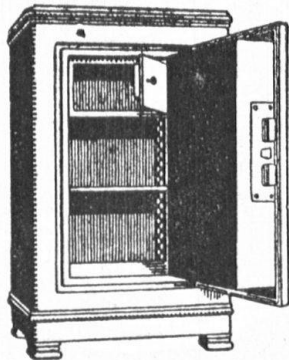
Flacon 3.75, Doppelflacon 6.25 in den Apotheken

Hauptdepôts; St. Gallen, Hausmann's Hechtapotheke
Zürich, Hausmann's Urania-Apotheke
Davos, Pharmacie Hausmann

H 58

J. & A. STEIB / BASEL

Gegründet 1845



empfehlen feuer- und
diebsichere

KASSEN

zum Einlassen in
Möbel u. Mauerwerk

H 31

Ritter & Uhlmann

Bronzefabrik

B A S E L

Clarastrasse 4

*Spezialität in elektrischen Beleuchtungs-
körpern und elektr. Beleuchtungsanlagen*

D i f f u s o r e n l a m p e n

H 13

In Wort und Bild ist hier alte und neue Architektur, erlesene Gartenbaukunst, Kunst und Kunstgewerbe, feines Einfühlen des Modernen in die Kulturwerte des Alten gegeben. Im gleichen Heft des «Werk» wird Karl InderMühles Friedenskirche in Bern, als Werdenendes und als Gewordenes dargestellt. — Ein anderes Heft führt in die Westschweiz und gibt hier, in rundem

Kranze, angewandte und bildende Kunst, Kirche und Justizpalast, Wandbild und Mobiliar, alles Schöpfungen von lebendiger Bedeutung, die aus der Fülle des Auszuwählenden wirklich mit Geschmack und Takt ausgewählt sind — Eigenschaften, die bei der Zusammenstellung des «Werk» wohl auch künftig nicht fehlen werden; der Proben aus dem 10. Jahrgang der



H 73



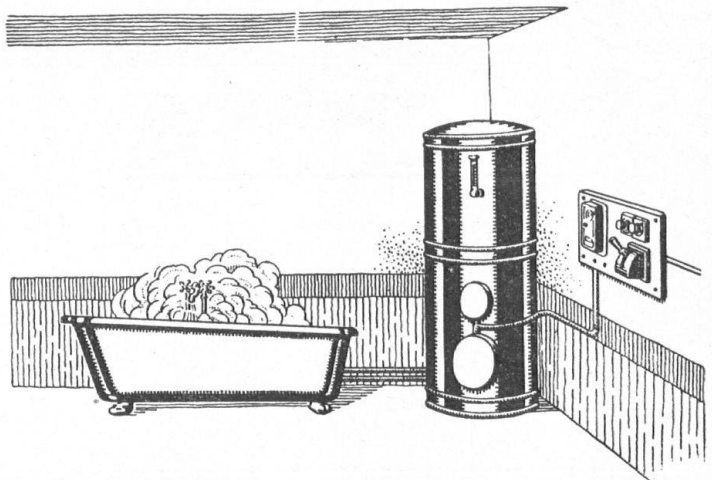
R. HEUSSER
 WEBERGASSE 8 TELEF 108
 @M. ST. GALLEN. @
TAPETEN



H 71

PROMETHEUS A. G.
 LIESTAL

Fabrik elektrischer Heiz-
 und Kochapparate H 66



AKTIENGESELLSCHAFT
STEHLE & GUTKNECHT
 Sulzer-Zentralheizungen
BASEL
 Prima Referenzen

Zeitschrift liegen nun genügend vor um diese einzige Kunstzeitschrift der Schweiz angelegentlich zu empfehlen.

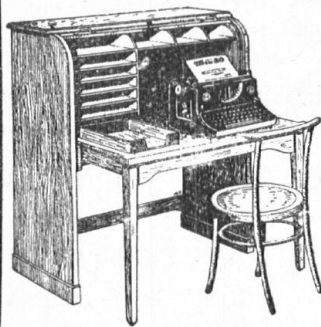
Der Schweizer Kamerad. Das Zentralsekretariat der «Pro Juventute» in Zürich besorgt jetzt Redaktion und Verlag des «Schweizer Kamerad» und es ist erfreulich festzustellen, wie zielbewusst und sicher Belehrung, Unterhaltung, Anregung in unerschöpflichem Wechsel durch die Hefte gehen. Erfreulich auch, dass die jungen Abonnenten der Zeitschrift nicht, wie naheliegend, zum Vereinswesen aufgemuntert werden, sondern dass sie in «Arbeitsgruppen» zu allerlei Tätigkeiten

sich sammeln, von denen manche der Kameradschaft über das ganze Land hinweg dienen, manche auch wieder der Zeitschrift zu gute kommen. Z. B. stellt sich eine solche Arbeitsgruppe das Ziel, im Sinne des Heimatschutzes, Haussprüche zu sammeln — Kameraden und Kameradinnen werden gebeten, dem Leiter der Gruppe die Haussprüche aus ihrer Umgebung mitzuteilen, mit genauen Angaben und wenn möglich Photos. Eine andere Arbeitsgruppe will Erfahrungen und Eindrücke aus dem Nationalpark sammeln und auch sonst Äußerungen aus dem Gebiete des Naturschutzes. — Die stets

Erfindungen
patentieren u. verwerten
in allen Staaten
Gebr. A. REBMAN
Patentanwaltsbureau
Zürich 7
Forchstrasse 114

H78

PATENT-
SCHREIBMASCHINENPULT



⊕ Brevete 84592 / 93481
Französ. Patent No. 5466:6

FÜR HANDWERKER,
INDUSTRIELLE,
BANKEN

79 *
Prospekte zu Diensten
Wiederverkäufer gesucht

PAUL NEF
BUREAU MÖBEL-
FABRIK HERISAU



H83

E. WEIDMANN & CIE.

HOLZBILDHAUEREI & DRECHSLEREI

BASEL MÜLLHEIMERSTR. 53
TELEPHON No. 3241

Baslerischer Holz- und Drechsler-Verein, Basel, 1929

Spezialität:

*Elektrische Beleuchtungs-
körper in Holz*

Tisch-, Nachttisch-
und Wandlampen,
fest oder verstellbar
Schreibtisch- und
Klavier-Lampen

*Bodenständerlampen
Hängeleuchter-
Zuglampen*



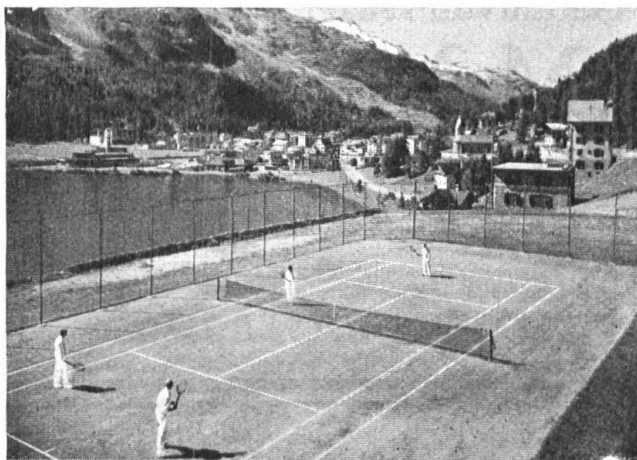
H 6

reich illustrierte Jugendzeitschrift, die auf so eigenartige und lebendige Weise auch für unsere Ziele wirbt, verdient weite Verbreitung und Förderung!

Laubsägearbeiten nach Vorlage schweizerischer Städte-Ansichten werden von der Firma *Otto Zaugg*, Spezialwerkzeuggeschäft in Bern, als Neuheit empfohlen. Die malerischen Ansichten aus dem alten Bern, Basel und Zürich sind in ihrer eigenartigen schwarz-weiss-Wirkung wohl gelungen. Die des Laubsägens in Holz oder Metall kundige Jugend, wird für die de-

korativen Vorlagen dankbar sein und ihre Arbeiten zur Anfertigung von Laternen oder als Fensterschmuck zu verwenden wissen.

Reiseandenken. Wir möchten den Freunden guten schweizerischen Kunstgewerbes gerade in der Reisezeit die mannigfachen Geschenkartikel empfehlen, die in den Filialen der S. H. S. (Verkaufsgenossenschaft Schweizer Heimatschutz) verkäuflich sind. Das Inserat der S. H. S. im «Heimatschutz» verzeichnet die ständigen Filialen.



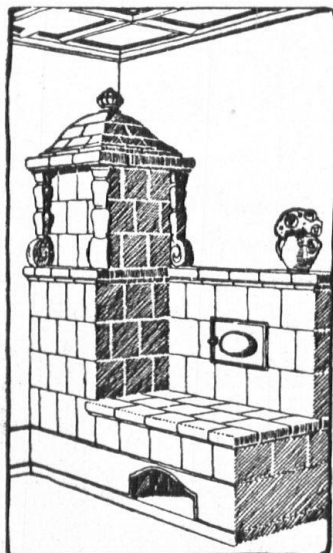
Tennisplatz des Hotel Belvédère St. Moritz

Anlage von
Tennisplätzen
mit Spezialmergel
Dunkelgrüne Absandung

Bruno Weber
Basel

Telegramm-Adresse: Tennisweber
Telephon 1102

H 5



25% Brenn-
stoffersparnis
wird durch unsere
**Zentralheizungs-
Kachelofen-
Anlage**
erzielt.

H 63

Bestes Heizsystem
für das Einfamilienhaus
Prima Referenzen

Fritz Lang & Co.
Zürich 3, Ofenfabrik
Staffelstr. 5 (Giesshübel)
Telephon Selnau No. 2683

Bedachungs-Arbeiten
aller Art

werden gut, fachgemäss und prompt
ausgeführt von

FELIX BINDER
BEDACHUNGS - GESCHÄFT
ZÜRICH 7

Holderstrasse 12

Telephon Hottingen 4358

H 115

FELIX HELFENSTEIN'S ERBEN KUNSTSTEINFABRIK
LUZERN - TELEPHON 963

H 49

Heimatschutz und Volksgesang. In Heft No. 6/1922 des «Heimatschutz» macht Hans Vonlaufen, Luzern, die Anregung zur Gründung von kantonalen Trachtengruppen unter gleichzeitiger Berücksichtigung des alten schweizerischen Volksliedes. Dieser Gedanke verdient weitgehende Beachtung, da wir es in der Schweiz sehr nötig haben, unsere nationalen Eigenarten stärker zu betonen. Ob nun zu diesem Zweck neue Gruppen gegründet werden sollen, oder ob nicht bestehende Gesang- und andere Vereine die Anregung in Wirk-

lichkeit umsetzen könnten, lasse ich dahin gestellt. Als ausübender Musiker will ich *hauptsächlich* die Pflege des schweiz. Volksliedes, des alten und des neuen, ins Auge fassen. «Ja», wird man mir antworten, «unsere Männerchöre, Töchter- und gemischten Chöre pflegen doch das Volkslied, das genügt doch!» Ich sage, dies genügt nicht! Wer hat nicht schon bei Schulreisen, Ausflügen, im Militärdienst die betäubende Erfahrung gemacht, dass unsere Buben und Mädchen, aber auch die Erwachsenen selten mehr als einen Vers

WERKSTÄTTE FÜR GLASMALEREI UND KUNSTVERGLASUNG
 STEINENVORSTADT 63 **FRITZ HAUFLER / BASEL** TELEPHON Nr. 7708

SPEZIALITÄT: WAPPENSCHIEBEN. KIRCHLICHE UND PROFANE GLASMALEREIEN
 RESTAURATION UND KOPIEREN ALTER GLASGEMÄLDE

ALABASTER Nur eigene Fabrikate
BELEUCHTUNGSKÖRPER **PIERRE FOURNAISE**
 Zollikerstrasse 159, ZÜRICH 8

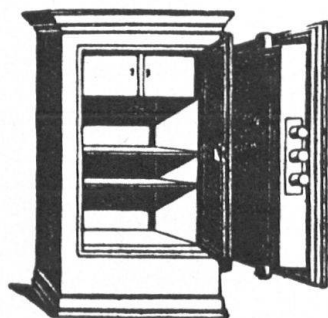


WILDI & CHRISTEN
SCHÖNENWERD

Papeterie · Buchbinderei · Prägeanstalt
 Fabrik der patentierten „Ideal“-Möbel

Spezialabteilung für feine Album und Kassetten

H 65



H 3d

Kassen-Schränke

T r e s o r - A n l a g e n



BAUER A.-G., ZÜRICH 6
 GELDSCHRANK- UND TRESORBAU

eines bekannten Volksliedes auswendig singen können? Wenn man unsere Jugend aber auf der Strasse die neuesten Operettenschlager mit ihren sehr zweideutigen Texten gröhlen und pfeifen hört, so wundert sich niemand. Und doch, ist nicht diese Verrohung unserer Jugend ein sehr trauriges Zeichen der Zeit? Welch besseres Mittel gäbe es dagegen, als wenn unsere Jungwelt schon in der Schule auf unsere alten, musikalisch wertvollen Volkslieder aufmerksam gemacht würde? Es gibt doch so herrliche Lieder, die ein

Grossteil unseres Volkes vergessen hat! Man nehme einmal ein Bändchen der «Röseligarten-Sammlung» zur Hand, und man wird staunen über den neu entdeckten Schatz. — Es genügt aber nicht, dass der Gesanglehrer seinen Schülern die Lieder eintrichtert, er muss auch imstande sein, ihnen die oft eigenartigen Texte zu erläutern. Die Kinder müssten soweit gebracht werden, dass sie bei Ausflügen, Examen, Schulfesten imstande sind, Volkslieder (aber nicht nur eine Strophe!) auswendig zu singen, ein- oder mehrstimmig,



A. G. Carl Hartmann S. A.
B I E L / B I E N N E

ROLLADEN in STAHLBLECH oder HOLZ für
 Autogaragen, Schaufenster, Türen, Fenster aller Art
 Praktische solide Systeme H 53

SHZ
VERKAUFSGENOSSENSCHAFT
SCHWEIZER. HEIMATSCHUTZ

Ständige Filialen in:

Basel: Blumenrain 3	Lugano-Paradiso: W. Geiger- Auinger
Biel: Sesslerstrasse 1	Neuenburg: Galerie d'Art
Brestenberg: Schloß Brestenberg	Ragaz: Frau H. Straehler- Freudweiler
Chur: Untere Gasse 312	Rheinfelden: Hotel Krone
Engelberg: W. Geiger-Fluinger	Zürich: Thalstrasse 18, Haus z. Spindel H99

Direkte Verkäufe vermittelt die Geschäftsstelle:
 Schwanengasse 7, BERN



Gasherde
 & Kocher
ESKIMO



Eskimo

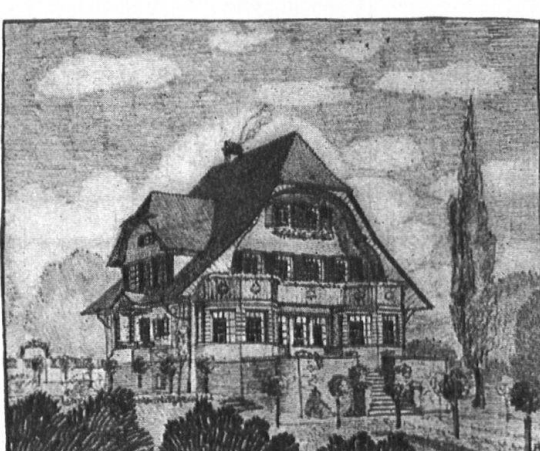
OFEN- UND HERDFABRIK
AFFOLTER, CHRISTEN & CO.
 AKT.-GES 1864 BASEL



AUTOMAT



H 43



Projekte, Pläne
 Kostenberechnungen
 Viele Referenzen
 Auskünfte kostenlos
 U. ADANK, ARCHITEKT
 Bern

H 61

ihren Fähigkeiten entsprechend. Die Liederbücher unserer Primar- und Sekundarschulen müssten von einem Kundigen revidiert werden, wertloses Zeug ausgemerzt, die Zahl der alten schweizerischen Volkslieder vermehrt werden. Ich entsinne mich mit Grauen an unsere Gesang-Examen, wo wir wochenlang vorher ein grösseres Werk einpauken mussten, das uns absolut unverständlich war und keine Freude machte. Wie wäre es mit einem schweizer Volksliederspiel? Etwa mit verbindender Deklamation? Findet sich ein Dichter und ein Musiker, die ihr Können für eine solche Sache einsetzen?

Unsere Gesangvereine müssen das alte Volkslied gründlicher pflegen. Wieviel wertloses Zeug wird da jahraus, jahrein studiert und gesungen! Hier könnte nun die Idee von Hans Vonlaufen in die Tat umgesetzt werden, nämlich die Bildung von Gruppen, die ausserhalb der Arbeitstätigkeit des Vereins lediglich das *Volkslied* pflegen. Jeder Gesangverein, Turn- und Schützenverein müsste seine «Volksliedergruppe» haben. Auch die Kunstgesangvereine. Ich verlange natürlich nicht eine einseitige Pflege des Volksliedes, aber müsste es nicht gerade für unsere leistungsfähigen Kunstgesangvereine ein

L. SABEL VORMALS BIEGER & CIE. **RORSCHACH**
 G E G R Ü N D E T 1842 **PIANOFABRIK** T E L E P H O N N o. 67
 H80
SCHWEIZER-FABRIKAT ERSTEN RANGES

MÖBEL-WERKSTÄTTEN
 INNENDEKORATION
AUGUST GYSI
 AMTHAUSGASSE 3
 B E R N
 S P E Z I A L H A U S
 FÜR GEDIEGENE WOHNUNGS-AUSSTATTUNGEN, APARTE FORMEN, ERSTKLASSIGE AUSFÜHRUNG. FREIE BESICHTIGUNG MEINER AUSSTELLUNGSRÄUME -- TELEPHON 3261



LEINENWEBEREI LANGENTHAL
 AKTIENGESELLSCHAFT
 LANGENTHAL
 Vertrauenshaus in Bett-, Tisch- & Küchenwäsche. Baumwolltücher für Wäsche. Fertige Aussteuern.
 VERLANGEN SIE SOFORT OFFERTE

Zeno Durrer, Giswil
 (Obwalden)
 anerkannt leistungsfähiger Lieferant von:


Parquets
 gelegt
 oder
 ungelegt



Hobel- und Schnittwaren
 (Bauholz, Bretter und Latten)

Katalog zu Diensten

Ia. REFERENZEN H 102



LOCARNO
 Projekte. Pläne. Bauausführungen
 Architekt Eug. Cavadini
 Auskunft kostenlos
 H 96

Leichtes sein, zur Erholung von ihren strengen Studien in jeder Probe ein halbes Stündchen dem Volkslied zu widmen? Wie schön müsste es sein, wenn bei Vereinsanlässen die Volksliedgruppe, vielleicht im Trachtenkleide, ihre Vereinsgenossen mit dem Vortrage schöner alter Volkslieder erfreute? Wäre dies nicht das beste Mittel, die weitesten Volkskreise auf die vergessenen Schönheiten der alten Gesänge aufmerksam zu machen?

Der Heimatschutz hätte auch auf diesem Gebiete ein sehr umfangreiches Ar-

beitsfeld, und ich glaube, der Erfolg würde nicht ausbleiben. Dazu ist allerdings eine tatkräftige Propagandatätigkeit in der ganzen Schweiz notwendig, aber es würden sich dazu sicher in jedem Kanton Männer und Frauen finden. Ansätze sind ja stellenweise gemacht worden, z. B. durch die Trachtenfeste des Lesezirkels Hottingen, dies sind aber vorläufig nur Episoden, die leider in unserem nervösen Alltagsbetrieb schnell genug vergessen sind.

Aug. T. Z.

SCHMITT & Cie. Centralheizungen

BASEL GÜETER/TR. 187

KURHAUS CADEMARIO BEI LUGANO

850 m über Meer — Telephon 922
 Arzt: Dr. med. KELLER-HOERSCHELMANN
 Verlangen Sie Prospekte

H 94

Charcuterie **BELL** Die Beste

FENSTER- ODER WANDBILDER / STÄDTE- ANSICHTEN DER SCHWEIZ



LAUBSÄGE-
 ARBEITEN
 FÜR HOLZ
 ODER
 METALL

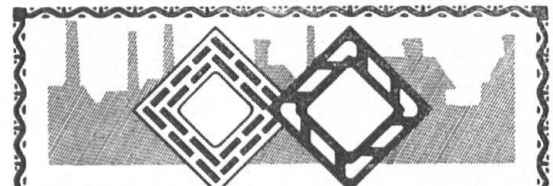
*

IM VERKAUF bei
 PAPETERIEN
 und
 EISEN-
 HANDLUNGEN
 ODER DIREKT
 BEIM VERLAG
 PROSPEKTE
 VERLANGEN

VERLAG:
 OTTO ZAUGG, HEIMKUNST, BERN

Den Vertrieb der Vorlagen besitzen:
 FRITZ BLASER & CIE., BASEL
 HANS SCHNEEBERGER & CIE. A. G., BASEL
 GEBRÜDER SCHOLL, ZÜRICH, Poststrasse 3
 AD. BYLAND, ZÜRICH, Rennweg 48

H108



Verwenden Sie
 in Ihren Neubauten nur
Schofer- und Isolirkamine!

Tadelloser Rauchabzug mit
 gleichzeitiger Ventilations-
 möglichkeit.

Vom praktischen und hygie-
 nischen Standpunkt aus
 das Beste!

Tausende von Referenzen
 erster Architekten und Be-
 hörden.

**KAMIN-WERK
 ALLSCHWIL^b/Basel**